Objekt: Statuette eines Amor

Museum: Landesmuseum Württemberg
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseumstuttgart.de

Sammlung: Provinzialrömische Archäologie,
Archäologische Sammlungen

Inventarnummer: R19 Hdh. 1

Beschreibung

Der römische Götterhimmel umfasste unzählige Gottheiten, die nicht nur in Rom, sondern auch in den Provinzen des Römischen Reiches Verehrung fanden. So auch Amor, der Sohn der Venus und des Kriegsgottes Mars. Mit seinen Pfeilen traf er die Menschen ins Herz und erweckte dadurch die Liebe. Er wird stets als Kind oder Jungendlicher mit Flügeln dargestellt. Kleine Figuren wie diese wurden in Heiligtümern Göttern als Geschenk dargebracht oder in kleinen Hausaltären aufgestellt.

Diese Statuette des Amor stammt aus Heidenheim an der Brenz. Die rechte Hand des in Bewegung begriffenen Gottes ist erhoben, vermutlich hielt er darin ursprünglich einen Bogen.

[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze

Maße: H. 7, B. 4, T. 5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 2.-3. Jahrhundert n. Chr.

wer

WO

Gefunden wann

wer

wo Heidenheim an der Brenz

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Amor (Mythologie)

WO

Schlagworte

- Antike
- Antike Mythologie
- Kleinplastik
- Plastik (Kunst)
- Provinzialrömische Archäologie
- Römische Mythologie